

**HeidelbergCement Technology Center:  
Grundsteinlegung für das neue Laborgebäude**

Am 4. Mai fand im feierlichen Rahmen die Grundsteinlegung für das neue Laborgebäude des HeidelbergCement Technology Centers statt. Auf dem Gelände an der Rohrbacher Straße in Leimen, direkt neben dem Portland Forum und gegenüber dem Zementwerk, entsteht derzeit ein neues Gebäude mit einer Nutzfläche von rund 7.200 m<sup>2</sup> für Labor- und Büroräume sowie Lagerflächen.

Für den HeidelbergCement Vorstandsvorsitzenden Dr. Bernd Scheifele ist der Neubau ein wichtiges Signal für die Zukunft: „Wir wollen mit unserem neuen Labor- und Bürogebäude ein Leuchtturmprojekt für die Forschung in unserer Industrie schaffen. Heute sind in zunehmendem Maße innovative Produkte und Anwendungen für das Bauen der Zukunft gefragt, die den steigenden Anforderungen in Sachen Schnelligkeit, Ressourcen-Effizienz und Nachhaltigkeit gerecht werden. Mit unserem neuen Forschungszentrum soll ein attraktiver und anregender Campus für die Forscher und Mitarbeiter von HeidelbergCement entstehen.“

Auch die Vielfältigkeit und Ästhetik der eigenen Baustoffe soll mit dem neuen Gebäude, das Platz für rund 170 Mitarbeiter bietet, gezeigt werden: Unter anderem wird die Sichtbetonschale der Sandwich-Fassadenkonstruktion mit von HeidelbergCement geliefertem Zement gefertigt. Und auch im Inneren wird viel Wert auf die Gestaltung und den innovativen Einsatz der eigenen Produkte gelegt: So werden beispielsweise der Eingangsbereich und die allgemein zugänglichen

Aufenthaltsbereiche mit Sichtbeton gestaltet und die Betondecken in den Bürobereichen mit einer oberflächennahen Betonkern-Aktivierung geheizt und gekühlt.

Am 28. Oktober 2014 hatten der Vorstandsvorsitzende Dr. Bernd Scheifele und Heinz Scheidel, Geschäftsführender Gesellschafter der Diring&Scheidel Unternehmensgruppe, den Generalübernehmer-Vertrag unterzeichnet. In sehr kurzer Zeit, von Anfang November bis 26. Januar 2014, wurde der siegreiche Wettbewerbsentwurf des Kasseler Büros HHS Planer + Architekten AG zur Baueingabereife geführt. Am 8. April 2015 erteilte das Baurechtsamt der Stadt Leimen die Baugenehmigung. Schon zuvor konnte mit den Arbeiten für die neuen Mitarbeiterstellplätze und die Parkplätze des Portlandforums entlang des Oberklamwegs begonnen werden.

Unmittelbar im Anschluss an die Grundsteinlegung wird mit den Arbeiten an der Bodenplatte begonnen. Der Keller wird herkömmlich in Betonbauweise erstellt. Ab dem Erdgeschoss werden die Außenwände als Betonsandwich-Elemente von der Firma Dressler aus Aschaffenburg geliefert und montiert. Die Treppenhäuser mit Aufzugsschächten, die Stützen und die Decken werden parallel dazu in Ortbetonbauweise betoniert.

Noch vor Jahresende soll der Rohbau fertiggestellt sein, dann beginnt der Innenausbau. Die Fertigstellung des neuen Labor- und Bürogebäudes des HeidelbergCement Technology Centers wird im Spätsommer 2016 sein.

04. Mai 2015/es



*So wird das neue Gebäude des HeidelbergCement Technology Centers in Leimen aussehen.*



*Grundsteinlegung für das neue HTC Gebäude am 4. Mai in Leimen (v.l.n.r.): Ernest Jelito, Director Global HTC, Dr. Bernd Scheifele, Vorstandsvorsitzender HeidelbergCement, Heinz Scheidel, Geschäftsführender Gesellschafter der Diringer&Scheidel Unternehmensgruppe Mannheim, Dr. Wolfgang Dienemann, Director Global Research & Development HTC Global und Oberbürgermeister Wolfgang Ernst, Leimen.*